

Happy Hands - Claudias Strickstulpen



Hauptsache die Handgelenke sind warm! Stulpen für die Gelenke sind nicht nur hübsche Hingucker, sondern auch schöne Geschenke. Und fix gestrickt sind sie auch.

SIE BENÖTIGEN:

- 1 Knäuel Merinowolle (z. B. Lana Grossa Cool Wool, Dunkelblau, 50 g / ca. 150 m Lauflänge)
- Nadelspiel (5er Set), Nadelstärke 3,5 mm (es werden nur 4 Nadeln verwendet)

SO GEHT'S:

1. Maschenanschlag und Bündchen:

31 Maschen (M) anschlagen und auf 3 Nadeln verteilen: 10 M auf die erste Nadel, 10 M auf die zweite Nadel und 11 M auf die dritte Nadel. Im Perlmuster (PM) stricken: 1 li M, 1 re M, fortlaufend im Wechsel. 10 Reihen (R) im PM für das Bündchen stricken. Falls längere Stulpen gewünscht sind, kann das Bündchen um weitere 10 R oder mehr verlängert werden, um die Handgelenke besser zu wärmen.

Beginn der Daumenöffnung:

Nach den ersten 8 R glatt rechts, beginnt die Daumenöffnung. Zuerst werden für 3 R 12 M in der Mitte des Strickstücks im PM weitergestrickt. Dies sorgt dafür, dass sich das Material später nicht einrollt und eine feste Kante entsteht.

Daumenöffnung:

Nach den 3 R PM für das Daumenloch die Arbeit aufteilen: Jeweils 6 M links und rechts stricken. Weiterhin im PM stricken und 8-12 R hochstricken (je nach Größe der Hand oder des Daumens). Wiedervereinigung der Nadeln: Nachdem das Daumenloch hochgestrickt wurde, werden die Nadeln wieder zusammengeführt. Nun das gesamte Strickstück im PM weiterstricken und dabei 10 R hochstricken. Diese 10 Reihen bilden die obere Kante der Stulpe und sorgen für zusätzliche Festigkeit.

Fertigstellung:

Nachdem die 10 R für die obere Kante gestrickt wurden, kann die Arbeit abgekettet werden. Optional kann die Daumenöffnung mit 1 Reihe LM umhäkelt werden, um mehr Halt zu bieten. Hier kann auch eine Kontrastfarbe verwendet werden, um einen dekorativen Akzent zu setzen.